



Antrag

| | | | |
|--|---------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Vorlage: AT/0040/2018 | | Datum: 12.04.2018 | |
| | | | |
| Verfasser: | 01-CDU-Ratsfraktion | Az.: | |
| Betreff: | | | |
| Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen: Herrichtung einer Hundewiese | | | |
| Gremienweg: | | | |
| 26.04.2018 | Stadtrat | <input type="checkbox"/> einstimmig | <input type="checkbox"/> mehrheitl. |
| | | <input type="checkbox"/> abgelehnt | <input type="checkbox"/> Kenntnis |
| | | <input type="checkbox"/> verwiesen | <input type="checkbox"/> vertagt |
| | | <input type="checkbox"/> Enthaltungen | <input type="checkbox"/> Gegenstimmen |
| | TOP | | öffentlich |
| | | | ohne BE |
| | | | abgesetzt |
| | | | geändert |

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob das Gelände des Eigenbetriebes „Stadtentwässerung“ in der August-Borsig-Straße (ehemaliges ESSO-Gelände) als Hundewiese/Hundespielplatz nutzbar ist und zeitnah als Hundewiese hergerichtet werden kann.

Begründung:

In den Stadtteilen links der Mosel fehlt es dringend an legalen Möglichkeiten, Hunde frei laufen zu lassen.

Das Gelände würde sich aus Sicht der Fraktionen von CDU und Bündnis 90/Die Grünen aus verschiedenen Gründen sehr gut eignen.

Durch die abgelegene Lage entstehen keine Wechselbegegnungen mit Fußgängern oder Fahrradfahrern, die den Leinpfad nutzen. Das nächste Wohnhaus ist weit genug entfernt, so dass Lärmbelästigungen nicht zu befürchten sind. Der schon vorhandene Zaun ermöglicht, dass ein abgeschlossener Bereich als Spielfläche für Hunde genutzt werden könnte.